

Lymphologische Physiotherapie / Ödem-Behandlung

In der Lymphologischen Physiotherapie behandeln wir:

- chronische Ödem-Krankheiten (Lymphödem, Lipödem, Phlebödem, Ulcus cruris, zyklischideopathisches Ödemsyndrom).
- durch Operationen oder Unfälle entstandene Ödeme.

Wir behandeln nach zwei unterschiedlichen Systemen (A und B), die wir den individuellen Bedürfnissen der Patientin oder des Patienten entsprechend anwenden. Am Anfang steht bei beiden Systemen ein einstündiges Eingangsgespräch zum Aufnehmen des Ist-Zustandes und zum Festlegen des Therapieablaufs.

A) Ödembehandlung im 2-Phasen-System

1. Intensivphase (2 Mal jährlich während jeweils 10 – 14 Tagen)

- 3 – 5 physiotherapeutische Behandlungen à 45 Minuten pro Woche
- Dauerkompression mit Bandagen (während der ganzen Intensivphase)
- Bewegungsprogramm (alltägliche Tätigkeiten)
- Instruktion von Selbstbehandlungstechniken

Am Ende der Intensivbehandlung müssen in einem dafür spezialisierten Orthopädie-Geschäft die Kompressionsstrümpfe angemessen werden. Die dafür anfallenden Kosten übernehmen die Leistungsträger (Krankenkasse, Unfallversicherung), wenn eine entsprechende Verordnung von der Ärztin oder dem Arzt vorliegt.

2. Erhaltungsphase (zu Hause)

- Anwenden der erlernten Selbstbehandlungstechniken
- Kontrolltermin nach ca. 2 Monaten
- Dauer: 4 – 6 Monate

B) Manuelle Lymphdrainage (klassische Behandlungsform)

- Unterstützung des Rückflusses der Lymphflüssigkeit
- Lösen des fibrotischen Gewebes
- 1 Behandlung à 45 Minuten alle 2 – 3 Wochen

Zur Unterstützung des Therapieerfolges ist das Tragen von individuell angepassten Kompressionsstrümpfen zwingend erforderlich.

Bei beiden Behandlungskonzepten (A und B) wird physio5 bei Ihrem Leistungsträger (Krankenkasse, Unfallversicherung) eine Kostengutsprache beantragen:

- A) Intensivphase: 2 x 9 Behandlungen pro Jahr
- B) Manuelle Lymphdrainage (klassische Behandlungsform): Langzeitverordnung

Detailliertere Informationen finden Sie unter: www.swisslymph.ch